

JenaKultur stellt den öffentlichen Betrieb seiner Einrichtungen vorerst ein

Nach der Absage von öffentlichen Veranstaltungen und der Schließung der Ernst-Abbe-Bücherei Jena wurde gestern in der Sitzung des Jenaer Corona-Krisenstabes intensiv die Schließung von öffentlichen Einrichtungen besprochen, die nicht als "systemrelevant" kategorisiert wurden. Als systemrelevant gelten der Nahverkehr, Versorgungseinrichtungen, Schulen oder auch Kitas. Deren Schließung soll erst in letzter Konsequenz erfolgen.

Vor diesem Hintergrund wurde in Abstimmung mit der Werkleitung von JenaKultur beschlossen, den öffentlichen Betrieb der Musik- und Kunstschule Jena, der Städtischen Museen Jena (Stadtmuseum Jena „Göhre“ / Kunstsammlung Jena / Romantikerhaus Jena / Museum 1806), der Volkshochschule Jena, der JenaKultur-Veranstaltungshäuser (Volksbad Jena / Volkshaus Jena / Stadtteilzentrum LISA / Villa Rosenthal / Historisches Rathaus) und der Jena Tourist-Information vorerst bis zum 19. April 2020 einzustellen. Damit fallen auch alle Veranstaltungen bis zum 19. April 2020 aus, bei denen JenaKultur (oder eine der JenaKultur-Einrichtungen) Veranstalter ist – unabhängig von der Teilnehmerzahl!

Die Schließung der Städtischen Museen, der Veranstaltungshäuser und der Jena Tourist-Information erfolgt ab Samstag, dem 14. März 2020. Musik- und Kunstschule und Volkshochschule stellen ihre Kurse ab Montag, dem 16. März ein. Die Veranstalter, Lehrkräfte, Kursteilnehmer*innen sowie die Schüler*innen der Musik- und Kunstschule Jena und deren Eltern werden ab Freitag, dem 13. März durch die Einrichtungen darüber informiert.

Zudem bittet JenaKultur alle Veranstalter klar zu unterscheiden zwischen Veranstaltungsabsagen und -verschiebungen und dies auch deutlich zu kommunizieren.

Ein herzlicher Dank geht an die Bevölkerung und die vielen Partner in der Jenaer Veranstaltungsbranche für den rationalen Umgang mit der aktuellen Situation und der sehr großen Akzeptanz dieser Entscheidungen! Bitte beachten Sie, dass aktuell auch keine Tickets, die in der Jena Tourist-Information erworben worden, zurückgegeben werden können. Die Tickets verfallen nicht und werden zu einem späteren Zeitpunkt selbstverständlich zurückgenommen.

Ziel dieser Maßnahmen ist, mögliche Kontaktketten der Corona-Virusverbreitung auszuschließen und dadurch die Verbreitungsgeschwindigkeit zu reduzieren. In diesem Zusammenhang wurden vor allem jene Einrichtungen betrachtet, in denen sich täglich eine Vielzahl von Menschen begegnet, deshalb eine hohe Kontaktdichte herrscht und/oder eine hohe Zahl an Risikogruppen (ältere Mitmenschen) anzutreffen ist.

Außerdem finden Sie nachfolgend als Empfehlung den sehr guten Podcast zum Thema von Christian Drost: www.ndr.de/nachrichten/info/podcast4684.html

JenaKultur bleibt ansprechbar

Selbstverständlich stehen alle unsere Einrichtungen unter den bekannten Telefonnummern und E-Mail-Adressen weiterhin zur Verfügung. Dies betrifft auch das Call-Center der Jena Tourist-Information:

Call Center | Tel. +49 3641 49-8050 | Fax +49 3641 49-8055 | tourist-info@jena.de

Weiterhin steht Carsten Müller als Kontaktperson zu Stab und Werkleitung für Fragen zur Verfügung. Fragen sind bitte zu richten an:

Carsten Müller | carsten.mueller@jena.de | Tel. 03641 49-8280 oder 0162 / 2663378.

Anpassungen der bestehenden Regelung oder Neufestlegungen erfolgen durch den Stab für außergewöhnliche Ereignisse der Stadt Jena. In diesem Stab ist JenaKultur durch den stellv. Werkleiter Carsten Müller vertreten. JenaKultur wird dann erneut informieren.